

Fachtag „Missbrauch in der eigenen Einrichtung. Und jetzt?“

Verantwortung übernehmen, Aufarbeitung professionell mit Betroffenen gestalten – ein Lernprozess für die Organisation



Freitag, 29. Januar 2027

10:00 – 16:00 Uhr

**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität
Bonn, Festsaal (Hauptgebäude)
Am Hof 1/Regina Pacis Weg 3, 53113 Bonn**

Was bedeutet es für eine Einrichtung, wenn Fälle von spirituellem Missbrauch oder sexueller Gewalt bekannt werden? Eine Situation zwischen Schock und Verantwortung. Gefragt sind jetzt Führung und die Gestaltung eines Aufarbeitungsprozesses. Wie können Verantwortliche angemessen handeln, Betroffene und ihre Anliegen ernst nehmen und das nötige Vertrauen in die professionelle Dienstleistung der Organisation sichern?

Der Fachtag beleuchtet Erfahrungen aus der Aufarbeitung, zeigt Handlungsmöglichkeiten auf und diskutiert, wie in Zusammenarbeit mit den Betroffenen Aufarbeitung gelingt und nachhaltige Schutzkulturen entstehen können.

Eine Kooperationsveranstaltung:



caritas



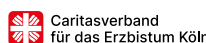
Diakonie



ARBEITS- UND FORSCHUNGSSTELLE SPA/ALB



SOZIAL | RECHT | CARITAS



Caritasverband für das Erzbistum Köln



Wissenschaftsnetzwerk Caritas



Bundesverband Caritas Kinder- und Jugendhilfe e.V.

AK Prävention, Intervention und Aufarbeitung der Caritas NRW

Impulse und Diskussionsbeiträge von

- **Michaela Huber**, Vorsitzende der Unabhängigen Aufarbeitungskommission für sexuellen Missbrauch in der Erzdiözese München und Freising
- **Dr. Bettina Janssen**, Rechtsanwältin und Mediatorin mit dem Schwerpunkt Aufarbeitung von Machtmissbrauch und Gewalt in Organisationen, Köln
- **Maria Mesrian**, Vorstand Umsteuern! Robin Sisterhood e. V.
- **Dr. Susanne Pauser**, Vorstand Deutscher Caritasverband, Freiburg/Berlin
- **Prof. Dr. Dr. Jochen Sautermeister**, Professur für Moraltheologie, Bonn, Mitglied des Deutschen Ethikrats
- **Dr. Ursula Schoen**, Direktorin des Diakonischen Werkes Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e.V. Vorsitzende des Ausschusses Diakonie des EDWE e. V.
- **Detlev Zander**, Gruppe der Betroffenen im Beteiligungsforum Sexualisierte Gewalt In der EKD und Diakonie Deutschland

Ablauf

10:00 Uhr **Begrüßung**
Prof. Dr. Dr. Jochen Sautermeister,
Katholisch-Theologische Fakultät Bonn
Vorsitzender des Sachverständigenrats
zum Schutz vor sexuellem Missbrauch
und Gewalterfahrungen
Leiter der Arbeits- und Forschungsstelle
für Intervention, Prävention und Auf-
arbeitung von Machtmissbrauch und
sexualisierter Gewalt (IPA-Hub)

10:15 Uhr **Nachgefragt**

10:20 Uhr **Zwischen Anspruch und Wirklichkeit:
Aufarbeitung als Leitungsaufgabe**
Dr. Bettina Janssen,
Rechtsanwältin und Mediatorin
mit dem Schwerpunkt Aufarbeitung von
Machtmissbrauch und Gewalt in
Organisationen, Köln

11:00 Uhr **Aufarbeitung – Wo stehen wir?
Praxisaustausch**

12:00 Uhr Pause mit Mittagssnack

13:00 Uhr **Vertrauen und Integrität der
Einrichtung „schenken Betroffene“**

Dr. Ursula Schoen,
Direktorin des Diakonischen Werkes
Berlin-Brandenburg-schlesische Ober-
lausitz e.V. Vorsitzende des Ausschus-
ses Diakonie des EDWE e. V.

Dr. Suanne Pauser,
Vorstand Deutscher Caritasverband
Freiburg/Berlin

Maria Mesrian,
Vorstand Umsteuern!
Robin Sisterhood e. V.

Detlev Zander,
Gruppe der Betroffenen im Beteiligungs-
forum Sexualisierte Gewalt In der
EKD und Diakonie Deutschland

Moderation: *Jonathan Sachse,*
Stellv. Chefredakteur
Redaktionsnetzwerk Deutschland (RND)

14:00 Uhr Kaffeepause

14:30 Uhr **„Meilensteine der Aufarbeitung von
sexualisierter Gewalt“**

**Ein Beitrag zu einer sachlichen,
umfassenden, konstruktiven
Aufarbeitungsarbeit in Institutionen**
Michaela Huber,
Vorsitzende der UAK München und
Freising

15:15 Uhr **Aufarbeitung – konsequent durchdacht
Was sind die nächsten Schritte?**

15:45 Uhr **Resümee und Dank**

Tagesmoderation: *Melanie Wielens*

Der Fachtag wendet sich insbesondere an Lei-
tungskräfte in Caritas und Diakonie,
Betroffene, Interessierte, Fachreferent*innen,
Wissenschaftler*innen, Beauftragte und Politik

Während des Fachtags steht Ihnen ein
Awareness Team von Leuchtzeichen e. V. zur
Verfügung.

Anmeldung:
www.caritas-Campus.de

Anmeldeschluss:
10 Januar 2027

Kosten:
80 Euro

Bei Nachfragen:

Astrid Giebel, Referentin für
Theologie in der Diakonie Deutschland,
astrid.giebel@diakonie.de

Bruno Schrage, Referent für
Caritaspastoral und Grundsatzfragen,
Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.
bruno.schrage@caritasnet.de



Caritasverband
für das Erzbistum Köln



Bundesverband Caritas
Kinder- und Jugendhilfe e.V.

AK Prävention, Intervention und Aufarbeitung der Caritas NRW

Der Fachtag basiert auf dem im Sommer 2026 erschienenen Buch „Geistlicher Machtmissbrauch und sexualisierte Gewalt“. Blinde Flecken in der konfessionellen Wohlfahrtspflege, Astrid Giebel / Bruno Schrage (Hg.) Lambertus-Verlag